

Canary Gold: Sichtbares Gold in von Hand gewaschenen Proben aus 1. Air-Core-Bohrungen

21.04.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 21. April 2025 - [Canary Gold Corp.](#) (CSE: BRAZ | Frankfurt: K5D) (Canary Gold oder das Unternehmen) gibt die erfolgreiche Fertigstellung der ersten drei (3) Air-Core-Bohrungen (Bohrungen mit Luftspülung) zu Erkundungszwecken im Rahmen des laufenden 1.000 Meter umfassenden Bohrprogramms auf dem Vorzeige-Goldprojekt Madeira River des Unternehmens in Rondônia (Brasilien) bekannt. Diese Bohrungen stellen die ersten systematischen Untergrunduntersuchungen der anvisierten Paläokanalhorizonte und stratigrafischen Horizonte Mocururu dar, die laut Interpretation unter einer geringmächtigen Deckschicht erhalten geblieben sind. (Siehe die Pressemitteilung des Unternehmens vom 4. April 2025.)

Highlights der Exploration

- Durch manuelles Waschen der Bohrkleinproben aus aufgeteilten Air-Core-Proben aus Bohrung 3, die auf den Horizont Mocururu abzielte, wurden sichtbare Goldkörner gewonnen.

- Diese positive visuelle Bestätigung von Gold in den Waschkonzentrat bestätigt das Explorationsmodell und untermauert das größere Potenzial für Goldanreicherungen innerhalb der erhaltenen Paläokanal-Systeme auf dem 68.445 Hektar großen Konzessionspaket des Unternehmens.

- Das gewaschene Material und die aufgeteilten Proben werden derzeit aufbereitet und zur Analyse an die SGS Geosol-Labore in Vespasiano, Belo Horizonte, geschickt.

Die Waschprotokolle und Überwachungsverfahren für die Probenaufbereitung wurden von Rodrigo Mello, FAusIMM (qualifizierter Sachverständiger gemäß 43-101) gemäß den CIM Best Practice Guidelines (2018) festgelegt und überwacht.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79291/04-21-25BRAZPreliminary__de_Prcom.001.png

Abbildung 1. Sichtbare Goldkörner aus dem Waschkonzentrat, Bohrung 3.

Technische Zusammenfassung

Die Bohrungen 1 und 2, die in einem Abstand von 500 m auf einer von Ost nach West verlaufenden Bohrlinie niedergebracht wurden, stießen auf eine ca. 2 m mächtige Bodenbedeckung, die bis zu 10 m oxidierten, tonreichen Schluff überlagert, gefolgt von einer mächtigen Abfolge von schwarzem, wassergesättigtem, feinkörnigem, an organischem Material reichhaltigem Ton mit vereinzelt sandigen Horizonten und sporadischen Quarz-/Chertkiesel. Diese werden als Paläokanäle oder Altwasserarme interpretiert, die in stehenden Wasser entstanden sind. Die Bohrungen wurden aufgrund der Tiefenbeschränkung der Air-Core-Bohrgeräte oberhalb der Grundgebirgsgrenze beendet (Bohrung 1: 60 m; Bohrung 2: 38 m).

Bohrung 3, die weitere 500 m östlich von Bohrung 2 auf der gleichen ursprünglichen Ost-West-Bohrlinie niedergebracht wurde, erreichte eine Gesamttiefe von 36 m. Unter 1 bis 2 m Oberboden durchteufte die Bohrung etwa 32 m oxidierten, hellorange bis rotbraunen, unkonsolidierten bis halbkonsolidierten Flusssand und Schluff, unterlagert von einem 1 bis 2 m mächtigen Abschnitt aus verfestigtem, ferruginösem, konglomeratischem Sandstein in einer Tiefe von etwa 22 m, der als Mocururu-Duricrust interpretiert wird. Die Bohrung endete in verwittertem Grundgebirgsgranit in einer Tiefe von 34 bis 36 m.

Das Unternehmen beabsichtigt, diese Ziele mit tieferen Bohrungen erneut anzugehen, um den Grenzbereich zwischen dem Paläokanal und dem Grundgebirge zu überprüfen, die als vorrangiges Ziel für Goldansammlungen angesehen wird.

Probenentnahmeprotokoll: Air-Core-Proben werden in der Einrichtung des Unternehmens in Porto Velho

protokolliert, getrocknet, geteilt und chargiert. Ein Viertel jeder Probe wird für die Brandprobe aufbewahrt, ein weiteres Viertel wird für das Goldwaschen verwendet. Das restliche Material wird für Referenzzwecke oder zukünftige Analysen gelagert. Die Proben für die Brandprobe werden an SGS Geosol Laboratories in Vespasiano, Belo Horizonte, versandt.

Goldhaltige Proben aus Bohrung 3 wurden durch Waschen von Konzentraten, die unter kontrollierten Bedingungen in einem gesicherten Lagerhaus aufbereitet wurden, visuell bestätigt. Diese Proben werden mittels Metallic Screen Fire Assay (Brandprobe nach Sieben mit Metallsieb) und Schwermineralabscheidungsverfahren weiter analysiert.

Diese Arbeiten umfassen das Explorationsprogramm der Phase I, das geplante nachfolgende Schallbohrungen (2.000 m) sowie drohnengestützte magnetische und tomographische Untersuchungen umfasst, die für Ende des zweiten Quartals 2025 geplant sind.

Erklärung von qualifizierten Sachverständigen Personen und Warnhinweise

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Andrew Lee Smith, P.Geo., einem qualifizierten Sachverständigen gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects - geprüft und genehmigt. Herr Smith hat die offengelegten Informationen durch eine Überprüfung aller relevanten Daten verifiziert. Herr Smith ist ein Direktor und der Executive Chairman des Unternehmens.

Das manuelle Goldwaschen von Air-Core-Proben wurde unter der direkten Aufsicht von Rodrigo Mello, FAusIMM, durchgeführt, der ebenfalls ein qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101 ist. Das Vorhandensein von sichtbaren Goldpartikeln ist zwar ein positiver Explorationsindikator, ist jedoch qualitativer Natur und kein Ersatz für quantitative, zertifizierte Analyseergebnisse.

Bisher wurden noch keine Mineralressourcen oder -reserven abgegrenzt. Das Unternehmen weist die Investoren darauf hin, dass das Vorhandensein von sichtbarem Gold keine Garantie für einen zukünftigen wirtschaftlichen Abbau oder eine Mineralressourcenschätzung darstellt.

Über das Projekt Madeira River

Das Projekt Madeira River umfasst ein ausgedehntes Gebiet mit interpretierten, erhaltenen Paläokanal-Systemen und goldhaltigen Duricrusts, die im Amazonasbecken lokal als Mocururu bekannt sind. Historische Schätzungen deuten auf eine bedeutende Goldproduktion in der Region Madeira River in den 1980er Jahren hin, die hauptsächlich durch handwerkliche Baggerarbeiten erzielt wurde. Das aktuelle Explorationsprogramm wurde konzipiert, um mit modernen geophysikalischen Verfahren und Bohrtechniken verborgene mineralisierte Horizonte unter 10 bis 20 Meter mächtigen Deckschichten zu überprüfen.

Über Canary Gold Corp.

Canary Gold Corp. ist ein börsennotiertes kanadisches Explorationsunternehmen, das sich auf den Erwerb und die Entwicklung von Goldprojekten in Brasilien konzentriert. Das Unternehmen hält eine Option auf den Erwerb einer ungeteilten Beteiligung von bis zu 70 % am Projekt Rio Madeira durch gestaffelte Explorationsausgaben und Meilensteinzahlungen.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

[Canary Gold Corp.](http://www.canarygold.ca)

Mark Tommasi, President
Tel: 604-318-1448
www.canarygold.ca

Die Feldbeobachtungen, einschließlich des Vorhandenseins sichtbarer Goldkörnchen, die durch Goldwaschen von Split-Air-Core-Bohrproben gewonnen wurden, erfolgten unter der direkten Aufsicht der qualifizierten Sachverständigen Person. Das Goldwaschen wurde in Übereinstimmung mit den CIM Exploration Best Practice Guidelines (2018) durchgeführt und gilt als gültige Feldtechnik für die qualitative geologische Interpretation. Die Gewinnung von Goldkörnern durch Goldwaschen ist jedoch kein quantitatives Maß für den Goldgehalt und sollte nicht als Ersatz für den Goldgehalt interpretiert oder zur Schätzung von Mineralressourcen oder -reserven verwendet werden. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemitteilung

lagen noch keine chemischen oder zertifizierten Analyseergebnisse für die in dieser Pressemitteilung erwähnten Proben vor. Bis solche Analysedaten verfügbar sind und überprüft werden, sollten die hier veröffentlichten Beobachtungen als vorläufig und explorativ betrachtet werden. Das Unternehmen weist die Leser darauf hin, dass das Vorhandensein von sichtbarem Gold oder geschwemmten Goldkörnern zwar das Explorationsmodell unterstützt, jedoch keine wirtschaftliche Mineralisierung bestätigt. Um das Vorhandensein, die Kontinuität und die Konzentration von Gold zu bestimmen, sind weitere analytische Arbeiten, einschließlich zertifizierter Brandproben und/oder Metallsiebanalysen, erforderlich.

Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen werden häufig durch Begriffe wie wird, kann, sollte, erwartet, glaubt und ähnliche Ausdrücke bzw. die Verneinung dieser Wörter oder andere vergleichbare Begriffe gekennzeichnet. Sämtliche in dieser Pressemeldung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Aussagen über die geplanten Explorations- und Bohrprogramme des Unternehmens und die potenzielle Bedeutung der Ergebnisse, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die mit Risiken und Ungewissheiten behaftet sind. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen werden, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können wesentlich von jenen abweichen, die in solchen Aussagen erwartet werden. Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, zählen unter anderem die Risiken, die im Prospekt des Unternehmens und in den vom Unternehmen regelmäßig bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen zur kontinuierlichen Offenlegung aufgeführt sind. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die Annahmen, die bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen verwendet wurden, als falsch erweisen können. Ereignisse oder Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorhergesagten abweichen, und zwar aufgrund zahlreicher bekannter und unbekannter Risiken, Ungewissheiten und anderer Faktoren, von denen sich viele der Kontrolle des Unternehmens entziehen. Der Leser wird angehalten, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Solche Informationen können sich, auch wenn sie vom Management zum Zeitpunkt ihrer Erstellung als angemessen erachtet wurden, als falsch erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den Erwartungen abweichen. Die in dieser Pressemeldung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diesen vorsorglichen Hinweis ausdrücklich eingeschränkt. Die in dieser Pressemeldung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemeldung, und das Unternehmen wird die darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen nur dann aktualisieren oder öffentlich revidieren, wenn dies nach geltendem Recht ausdrücklich erforderlich ist.

Keine Wertpapierbörse oder -kommission hat die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung überprüft oder übernimmt die Verantwortung dafür.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/689324--Canary-Gold--Sichtbares-Gold-in-von-Hand-gewaschenen-Proben-aus-1.-Air-Core-Bohrungen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).